

Forschungsförderung des BMBF zur Amyotrophen Lateralsklerose (ALS)

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert gesundheitsbezogene Forschungsprojekte zur ALS in unterschiedlichen nationalen und internationalen Fördermaßnahmen. Darunter sind Maßnahmen, die spezifisch neurodegenerative Erkrankungen adressieren, aber auch querschnittsartig angelegte Schwerpunkte beispielsweise zur Innovationsförderung oder zu seltenen Erkrankungen. Mit der Förderung wird ein Beitrag zur Aufklärung der Krankheitsmechanismen, zur Entwicklung von Diagnose- und Therapiemöglichkeiten und zur Verbesserung der Versorgung der Patientinnen und Patienten geleistet. Von besonderer Bedeutung für die Forschung zur ALS sind internationale Kooperationen. Als Beispiel ist hier die europäische Initiative „EU Joint Programme – Neurodegenerative Disease Research (JPND)“ zu nennen, in der 30 europäische und außereuropäische Förderorganisationen ihre Bemühungen bei der Erforschung von Ursachen und Therapie sowie bei der Verbesserung der Versorgung von Betroffenen neurodegenerativer Erkrankungen bündeln.

Kennzeichen der Projektförderung ist die zeitliche Befristung der Vorhaben. Als Ergebnis einer fachlichen Auswertung sind mit Stand Dezember 2015 die nachfolgend aufgeführten Projekte in der laufenden Förderung. Ein weiteres Verbundvorhaben mit Bezug auf ALS und einem Fördervolumen von etwa 0,4 Mio. Euro ist im Oktober 2015 ausgelaufen. In 2016 ist die Förderung von zwei weiteren Vorhaben zu einem europäischen Verbund im Bereich JPND vorgesehen.

Ferner fördert das BMBF im Rahmen der institutionellen Förderung des Deutschen Zentrums für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) auch Aktivitäten auf dem Gebiet der ALS, schwerpunktmäßig im Rahmen eines virtuellen Helmholtz-Instituts mit insgesamt ca. 3 Mio. Euro im Zeitraum 2012 bis 2017.

Forschungsprojekte

Zuwendungs-empfänger	Laufzeit	Titel/Akronym	Inhalt	Fördervolumen (T€)
Charité Berlin, TU München	04/2014 bis 04/2017	ALS-CarE	Der europäische Verbund untersucht den Krankheitsverlauf bei ALS und die Versorgung der Betroffenen und ihrer Angehörigen.	672
Universität Ulm	05/2014 bis 04/2017	VD_ALS_EU	Vor dem Hintergrund der verschiedenen Gesundheitssysteme erforscht der Verbund die Versorgung von Patientinnen und Patienten mit ALS in drei europäischen Ländern.	466
Universität Ulm	03/2014 bis 02/2017	STRENGTH	Ziel des Verbundprojektes ist es, genetische, epigenetische und Umweltfaktoren zu charakterisieren, welche die Anfälligkeit für die ALS-Erkrankung, das Erkrankungsalter oder den Verlauf modifizieren.	990
RWTH Aachen	05/2015 bis 04/2018	Fly-SMALS	Im Verbundprojekt sollen gemeinsame genetische Grundlagen der Spinalen Muskelatrophie (SMA) und Amyotrophen Lateralsklerose (ALS) identifiziert werden.	388
Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e.V. (DZNE)	06/2015 bis 08/2017	PrPC&PDK1	Ziel des Verbundes ist es, gemeinsame Krankheitsmechanismen bei unterschiedlichen neurodegenerativen Erkrankungen zu identifizieren, darunter ALS.	400
Universitätsklinikum Jena, MH Hannover	04/2015 bis 04/2018	ONWebDU-ALS	Der Verbund entwickelt Strategien zur Risikoeinschätzung und zur Präventionsentwicklung. Ziel ist es, den Krankheitsverlauf aufzuhalten oder zumindest zu verlangsamen.	377

Universität Ulm	11/2015 bis 10/2018	PreFrontALS	Im Rahmen dieses Verbundprojektes wird eine Kohortenstudie durchgeführt, in die unter anderem auch eine Biomaterialsammlung integriert ist. Ziel ist die Verbesserung der Früh- und Differentialdiagnose von ALS.	581
Universität Ulm, MH Hannover, Universitäts- klinikum Würz- burg, Charité Berlin, RWTH Aachen	04/2012 bis 12/2015	MND-Net	Das Verbundprojekt hat zum Ziel, die klinische Versorgung mit besonderem Fokus auf ALS-Patientinnen und -Patienten zu verbessern und neue Therapieoptionen zu entwickeln.	2.135
Universitäts- klinikum Jena	05/2013 bis 04/2016	PYRAMID	In diesem Verbund werden Modifikatoren des ALS-Krankheitsverlaufes untersucht. Dazu werden von den Patientinnen und Patienten klinische Daten gesammelt und analysiert.	331
Max-Planck- Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. (MPG)	04/2013 bis 03/2016	ALS- degeneration	Ziel des Verbundprojektes ist es, Mechanismen aufzuklären, die zur ALS führen. Es sollen Biomarker identifiziert werden, die eine Früherkennung von ALS ermöglichen und potenzielle therapeutische Ansätze darstellen können.	266
Universität Tübingen	09/2008 bis 08/2016	Hybrid Brain	In mehreren Teilprojekten dieses Verbundes soll ein neuartiges Hirn-Computer-Schnittstellen-System entwickelt werden. Ziel ist es, eine verbale Kommunikation mit Patienten mit vollständiger Lähmung (Locked-in-Syndrom) zu ermöglichen.	800
Universität Erlangen-Nürnberg	03/2011 bis 02/2016	Induzierte pluripotente Stammzellen als Modellsystem für Motoneuronerkrankungen	Das Projekt dient dem Verständnis von Krankheitsmechanismen unterschiedlicher Motoneuron-Erkrankungen, darunter ALS, sowie der Testung von Substanzen zur Entwicklung von Therapien.	2.021
XION GmbH, Verein für Berufsgenossenschaftliche Heilbehandlung Berlin e.V., TU Berlin	07/2013 bis 06/2016	SelfFEES	In diesem Verbundprojekt soll ein Messsystem entwickelt werden, das zur endoskopischen Diagnostik von Schluckstörungen unter anderem bei ALS-Patientinnen und -Patienten verwendet werden kann.	706
Universität Regensburg	08/2014 bis 01/2017	CampoNeuro	In diesem Projekt soll ein Therapieansatz für Patientinnen und Patienten mit ALS präklinisch bis hin zu einer klinischen Studie entwickelt werden.	4.113